

## **Vorbereitung für die Schutzraumabnahme durch das Amt für Zivilschutz und Militär**

### **Allgemeines**

- 000 Die Zugänglichkeit zu den Schutzraumbauteilen (VA, PT, PD) ist gewährleistet.
- 001 Die Ausrüstung muss gem. Offerte und Rechnungskopie vollständig geliefert sein.
- 002 Die Rechnungskopie und das Prüfprotokoll der Lüftungsfirma sind vorhanden.

### **Schutzraum (SR)**

- 101 Ausführung und Anordnung der Bauteile gem. Bewilligung oder Revisionsplan.
- 102 Wände und Decken dürfen nicht mit dem Beton fest verbundene Verkleidungselemente oder starre Verputze aufweisen.
- 103 Zivilschutzfremde Installationen müssen so installiert werden, dass sie ohne Hilfe einer Fremdfirma demontiert werden können. Für komplexere Anlagen ist eine Bewilligung erforderlich. Eine Demontageanleitung ist zwingend erforderlich. Sie ist beim Objekt dauerhaft zu montieren oder in einem Behältnis aufzubewahren.

**Die Durchführung der Kontrolle muss ungehindert gewährleistet sein.**

### **SR-Abschlüsse Panzertüre (PT) und Panzerdeckel (PD)**

- 201 Alle Abschlüsse müssen von einer Person und ohne Gewalt bedient werden können.
- 202 Metallteile bei den Abschlüssen und in der Gumminut gestrichen.
- 203 Gummidichtungen eingesetzt, gereinigt und ohne Farbrückstände.
- 204 Bei geschlossener Türe und dunklem Schutzraum darf kein Licht vom Vorraum bei der Gummidichtung in den Schutzraum dringen (Lichttest).
- 205 Die Wassernase und das Gefälle nach aussen sind ausgeschalt und gereinigt (PD/NA).
- 206 Bodenfreiheit bei der Panzertüre ist gewährleistet und der Holzkeil ist vorhanden.
- 207 Panzertüre und Panzerdeckel können geschlossen werden, Kontrolle der Verschlussicherungen (Metallbolzen). Die Metallbolzen dürfen nicht gestrichen werden.
- 208 Selbstbefreiung kann montiert werden und das 4-Kantrohr ist gestrichen.
- 209 BZS/BABS-Zulassung an den Abschlüssen vorhanden (seitliche Metallschilder).

### **Fluchtröhre (FLR) und Notausstieg (NA)**

- 301 Kellerfensterelement (Fenster und Gitter) montiert und arretiert.
- 302 Übermittlungsrohr, Zapfen demontierbar und frei von Betonrückständen, gefettet.
- 303 Fluchtröhre/Notausstieg gereinigt.
- 304 Gitterrost oder gelochter Deckel montiert (Empfehlung: gegen Einbruch sichern).
- 305 Steigleiter oder Steigeisen fest montiert, Sprossenabstand ca. 30 cm.
- 306 Entwässerung vorhanden und gereinigt (Sickerfähigkeit).

### **SR-Hülle (Tragkonstruktion)**

- 401 Keine Kiesnester in der Schutzraumhülle und den Abschlüssen.
- 402 Aussparungen und Löcher sind keine vorhanden oder entsprechend abgedichtet.
- 403 Schalungsröhrchen beidseitig verschlossen.

### **Belüftung, Ventilationsaggregat (VA)**

- 501 Für das VA und den Gasfilter ist die Plastikabdeckung vorhanden.
- 502 Anschluss VA richtig ausgeführt, Drehrichtung geprüft (Motor wird nicht warm).
- 503 Handkurbel vorhanden.
- 504 Flexible Leitung und Kupplung unbeschädigt und montiert.
- 505 Gasfilter fest montiert, Anschlussstutzen verschlossen und plombiert.
- 506 Betriebsanleitung fest montiert und sauber.
- 507 Gitter bei Ansaugung im Rahmen Panzerdeckel montiert und sauber.
- 508 Luftmengemesser lässt sich frei bewegen.

### **Einrichtungen**

- 601 Liegestellen, Anz. 3er, einzeln verpackt, Anz. 6er verpackt in Karton A und B.
- 602 Trocken-Closett, zu 8er, 15er, 30er mit 2 zusätzlichen Schachteln.
- 604 Abortkabinen (ab 31 Schutzplätzen)  
Anzahl stimmt, fest montiert (schocksicher) und mit 4 Kant-Schlüssel schliessbar.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

R. Ascher, Sachbearbeiter Bauten, Telefon 041 / 723 72 22 oder Fax 041 / 723 72 29 oder robert.ascher@zg.ch